



Herr Essler eröffnet die 1. Sitzung des Ortsbeirats im Jahr 2011 und begrüßt die anwesenden Ortsbeiräte, Betreuungsstadträte und die Vertreter der Verwaltung. Die Tagesordnung wird verlesen. Änderungen bzw. Ergänzungen sind nicht gewünscht. Die Einladung erfolgte form- und fristgerecht.

### **TOP 1: Geh- und Radwegeverbindung Dechsendorf - Heßdorf**

Der Beschluss des BWA vom 01.03.2011 liegt den Mitgliedern des Ortsbeirates vor. Die Fertigstellung der Geh- und Radwegeverbindung Dechsendorf – Heßdorf ist für Mitte September 2011 angestrebt. Der Übersichtsplan wird ausgelegt, die Trassenführung wird besprochen. Die Querung der Staatsstraße erfolgt mit einer Lichtsignalanlage.

Der Beschluss wurde im BWA am 01.03.2011 einstimmig gefasst und ist damit von Seiten der Stadt Erlangen erledigt. Der Ortsbeirat freut sich über die schnelle Umsetzung und ist zufrieden über die künftige Verbesserung, die dieser Geh- und Radweg bringen wird.

### **TOP 2: Vorstellung Einzelhandelsgutachten für Dechsendorf**

Am 07.02.2011 gab es eine Informationsveranstaltung für die Ortsbeiräte im Rathaus der Stadt Erlangen. Hierbei wurde auch das Einzelhandelsgutachten für Dechsendorf vorgestellt. Herr Essler trägt dies in Auszügen vor. Im Wesentlichen wurde zunächst die bestehende Situation dargestellt und beleuchtet.

Laut Gutachten wird im Jahr 2025 der Anteil der Bevölkerung über 65 Jahre rund 21 Prozent betragen. Daher ist eine Nahversorgung im Ort sinnvoll und notwendig. Als möglicher Ansiedlungspunkt wird das Grundstück Tankstelle / Schaz gesehen. Der Standort ist gut geeignet.

Mitglieder des Ortsbeirates berichten von Gesprächen zwischen dem Pächter und möglichen Interessenten. Der Ortsbeirat befürwortet diesen Standort und spricht sich ausdrücklich für eine Nahversorgung in Dechsendorf aus. Der Zugang aus dem Ortskern muss jedoch verbessert werden. Der Standort sollte auch zu Fuß gut erreichbar sein, damit auch ältere Menschen dort einkaufen können.

Das Einzelhandelsgutachten kann unter [www.erlangen.de](http://www.erlangen.de) auch per Download bezogen werden.

### **TOP 3: Offene Punkte / Erledigungsstände aus Ortsbeiratssitzungen 2010**

- RW Dechsendorf – Röttenbach: Der Beschluss des UPVA vom 19.10.2010 wurde einstimmig gefasst. Der erforderliche Bebauungsplan D 463 der Stadt Erlangen ist aufzustellen. Hier wird der Freistaat in der Pflicht gesehen.
- Herrn Radde / Spielplatzbüro bitte an Einweihung erinnern.
- Die lange geforderte Behindertenrampe zum Freizeithaus wird gebaut.
- Der Notausgang in der Schulturnhalle ist zu hoch. Hier muss das Gebäudemanagement / Hr. Lauterbach tätig werden.
- Die Situation um den Kindergarten / Kindergrippe Montessori ist noch nicht abschließend geklärt. Es gibt Überlegungen einen Kindergarten und eine Krippe neu am Weiher zu bauen. Problematisch dabei ist jedoch, dass es noch freie Plätze im Kindergarten Montessori gibt. Hier gilt es noch Details mit der Regierung zu klären (u.a. Zuschuss usw.). Herr StR Kittel schlägt vor die freien Flächen der Schule in diese Überlegungen einzubeziehen. Die Schule war früher 2-zügig und ist jetzt 1-zügig. Die frei gewordenen Zimmer sollten genutzt werden.  
Der Ortsbeirat unterstützt generell einen Neubau, wenn dies möglich und finanzierbar ist.

#### **TOP 4: Bericht der Verwaltung:**

- Der fehlende Winterdienst am Gehweg entlang der Weisendorfer Straße / Hemhofener Straße wird angesprochen. Ist hier die Stadt Erlangen zuständig?
- Es gibt eine Anfrage aus der Bürgerschaft ein historisches Schild am Gasthaus von Konrad Mayd anzubringen. Der Grundstückseigentümer ist einverstanden. Der Ortsbeirat hat ebenfalls keine Einwände. Es wird vorgeschlagen auch auf die Eingemeindung im Jahr 1972 hinzuweisen.

#### **TOP 5: Mitteilungen zur Kenntnis**

*Kein Wortbeitrag*

#### **TOP 6: Anfragen/Sonstiges**

- In der Naturbadstraße sind 6 Wohnungen geplant. Die Bauvoranfrage war im BWA und wurde dort positiv beschieden. Die erforderlichen Ausnahmen waren notwendig und konnten erteilt werden. Frau StR Lanig betont, dass sie dagegen gestimmt hat.
- Die Situation um den Dechendorfer Weiher ist nach wie vor nicht zufriedenstellend gelöst. Es wird daher angefragt, ob es zusätzliche Gelder vom Freistaat Bayern für die Umlaufleitung geben kann? Als Stichwort wird hier der Wöhrder See in Nürnberg genannt.

gez. Norbert Essler  
Ortsbeiratsvorsitzender

gez. Stephan Pickel  
Protokollführer